

## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse-Information  
BMW Motorrad Motorsport  
19. April 2026

### **Punkte statt Podium: Schwieriges Assen-Wochenende für BMW Motorrad Motorsport.**

- **Runde drei der FIM Superbike World Championship 2026 auf dem berühmten TT Circuit.**
- **Turbulentes Wochenende in der „Cathedral of Speed“.**
- **Starke Einzelleistungen am Samstag – herausfordernder Rennverlauf am Sonntag.**

**Assen. Die FIM Superbike World Championship (WorldSBK) gastierte mit ihrer dritten Saisonveranstaltung 2026 auf dem traditionsreichen TT Circuit in Assen (NED). Für BMW Motorrad Motorsport und das ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team wurde es ein turbulentes Rennwochenende – mit einer herausragenden Superpole von Danilo Petrucci (ITA) und einer starken Aufholjagd von Miguel Oliveira (POR) am Samstag. Der Sonntag jedoch verlief schwierig.**

Platz vier in der Superpole-Qualifikation: Damit zeigte Petrucci, dass er mit seiner #9 BMW M 1000 RR immer besser zurechtkommt. Entsprechend groß war die Zuversicht vor dem Hauptrennen am Samstagnachmittag. Doch die Rennleitung sah einen Frühstart, und Petrucci musste eine Double-Long-Lap-Penalty absolvieren. So sah er die Zielflagge am Ende auf Rang 18.

Oliveira ging vom 13. Startplatz in dieses erste Rennen – und machte mit seiner #88 BMW M 1000 RR Position um Position gut. Nach 21 Runden erreichte er das Ziel auf Position sieben und sammelte damit weitere wichtige Punkte. Am Sonntag hatten beide Piloten mehr zu kämpfen. Petrucci beendete das Superpole Race und das zweite Hauptrennen auf den Positionen sieben und neun. Für Oliveira standen die Ränge elf und zwölf zu Buche. Weiter geht es in zwei Wochen auf dem Balaton Park Circuit in Ungarn.

#### **Stimmen nach den Rennen in Assen.**

**Sven Blusch, Leiter BMW Motorrad Motorsport:** „Assen war für uns ein herausforderndes Rennwochenende, auch wenn wir nach den starken Ergebnissen in Portimão mit entsprechendem Rückenwind angereist sind. Verschiedene Faktoren haben

## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

dazu geführt, dass wir unser Ergebnis nicht wie erhofft umsetzen konnten. Umso wichtiger ist es, dass wir die gewonnenen Erkenntnisse jetzt konsequent auswerten und gezielt daran arbeiten. Das Team und die Fahrer haben geschlossen reagiert und blicken nach vorne. Mit Balaton steht eine Strecke an, auf der wir uns wieder besser positionieren wollen. Unser Ziel ist es, dort eine klare Steigerung zu zeigen und wieder anzugreifen.“

**Christian Gonschor, Technischer Direktor BMW Motorrad Motorsport:** „Assen war für uns ein schwieriges Wochenende. Unser Ziel war klar: viele Punkte zu sammeln. Das ist uns zwar teilweise gelungen, aber die Ergebnisse entsprachen nicht dem, was wir uns vorgenommen hatten. Die Pace für die Top-5 war zwar bei Miguel ebenso wie bei Danilo da, und dass wir nach Miguels Podien in Portimão nun mit beiden Fahrern das Potenzial hatten, das Podest anzugreifen, ist ein Fortschritt. Aber in den Rennen hat es uns an der Umsetzung und auch ein bisschen an Rennglück gefehlt. Wir konnten das Potenzial über die Renndistanz nicht in die entsprechenden Ergebnisse ummünzen, aus verschiedenen Gründen. Deshalb verlassen wir Assen mit gemischten Gefühlen. Zum einen hat die Performance das Potenzial bestätigt, zum anderen konnten wir mögliche Punkte nicht holen und haben nach Portimão einen Rückschlag erlebt. Doch jetzt geht es nach Ungarn auf einen Stop-and-Go-Kurs, auf dem unsere Stärken besser zur Geltung kommen sollten. Dort werden wir auf beiden Seiten der Box ein anderes Wochenende sehen.“

**Miguel Oliveira, ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team:** „Es war ein hartes Wochenende für uns. Wir wissen, dass Assen immer ein bisschen eine Herausforderung ist, aber wir haben hart gekämpft. Das Team hat wirklich alles gegeben, um uns das bestmögliche Bike zu geben, aber es war schwierig. Und als wir kein gutes Qualifying hatten, hingen wir im Mittelfeld fest und konnten kein optimales Ergebnis holen. Gestern war es okay, aber heute war es noch schwieriger, im Feld nach vorne zu kommen. Aber wir fahren jetzt zu einer neuen Strecke, von der wir wissen, dass das Bike dort gut funktionieren kann. Darauf freuen wir uns, und wie immer werden wir bereit sein zu kämpfen.“

**Danilo Petrucci, ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team:** „Es war ein verrücktes Wochenende. Ich habe mich sofort gut auf dem Bike gefühlt und fange an, das Bike richtig zu genießen. Die Superpole war wirklich gut: Ich hatte Spaß auf dem Bike und bin eine gute Rundenzeit gefahren. Dann gab es gestern die Strafe für den Frühstart. Ich bin nicht sicher, ob ich einen Frühstart gemacht habe, aber die Regeln sind nun mal so. Ich finde, die Strafe war zu lang und nicht wirklich fair, vor allem, da ich keine Position gewonnen hatte. Aber egal: Heute konnten wir ein paar Punkte holen. Wir haben gekämpft und können auf die positive Seite schauen. Bei den nächsten beiden Veranstaltungen wird

## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

unser Bike, glaube ich, wirklich gut funktionieren. Ich mag die Strecken, also müssen wir auf das Positive schauen. Sicher, wir arbeiten noch am Bike, da ist also noch Potenzial. Aber ich kann es kaum erwarten, so bald wie möglich wieder mit dem Bike zu fahren.“

### Zahlen und Fakten.

#### Superpole.

Lufttemperatur: 16°, Streckentemperatur: 20°, Luftfeuchtigkeit: 59%, Bedingungen: trocken.

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Zeit
1.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	1:32,144*
2.	Sam Lowes (GBR)	ELF Marc VDS Racing Team	Ducati	1:32,473
3.	Iker Lecuona (ESP)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	1:32,567
<b>4.</b>	<b>Danilo Petrucci (ITA)</b>	<b>ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team</b>	<b>BMW</b>	<b>1:32,921</b>
5.	Xavi Vierge (ESP)	Pata Maxus Yamaha	Yamaha	1:32,946
<b>13.</b>	<b>Miguel Oliveira (POR)</b>	<b>ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team</b>	<b>BMW</b>	<b>1:33,304</b>

\* Neuer Allzeit-Rundenrekord

#### Rennen 1.

Lufttemperatur: 14°, Streckentemperatur: 21°, Luftfeuchtigkeit: 75%, Bedingungen: trocken, Runden: 21.

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Rückstand
1.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	-
2.	Iker Lecuona (ESP)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	1,618
3.	Sam Lowes (GBR)	ELF Marc VDS Racing Team	Ducati	2,923
4.	Álvaro Bautista (ESP)	Barni Spark Racing Team	Ducati	6,376
5.	Alex Lowes (GBR)	bimota by Kawasaki Racing Team	bimota	11,775
<b>7.</b>	<b>Miguel Oliveira (POR)</b>	<b>ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team</b>	<b>BMW</b>	<b>18,163</b>
<b>18.</b>	<b>Danilo Petrucci (ITA)</b>	<b>ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team</b>	<b>BMW</b>	<b>44,126</b>

Schnellste Rennrunde: Nicolò Bulega, Runde 6, 1:33,341 (neuer Rekord)

#### Superpole Race.

Lufttemperatur: 11°, Streckentemperatur: 15°, Luftfeuchtigkeit: 72%, Bedingungen: trocken, Runden: 10.

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Rückstand
1.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	-
2.	Iker Lecuona (ESP)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	1,742
3.	Sam Lowes (GBR)	ELF Marc VDS Racing Team	Ducati	2,632
4.	Álvaro Bautista (ESP)	Barni Spark Racing Team	Ducati	6,219
5.	Alex Lowes (GBR)	bimota by Kawasaki Racing Team	bimota	6,373

## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

7.	<b>Danilo Petrucci (ITA)</b>	<b>ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team</b>	<b>BMW</b>	<b>9,432</b>
11.	<b>Miguel Oliveira (POR)</b>	<b>ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team</b>	<b>BMW</b>	<b>12,170</b>

Schnellste Rennrunde: Nicolò Bulega, Runde 2, 1:32,357 (neuer Rekord)

### Rennen 2.

Lufttemperatur: 10°, Streckentemperatur: 15°, Luftfeuchtigkeit: 69%, Bedingungen: trocken, Runden: 21.

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Rückstand
1.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	-
2.	Iker Lecuona (ESP)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	2,724
3.	Sam Lowes (GBR)	ELF Marc VDS Racing Team	Ducati	5,257
4.	Álvaro Bautista (ESP)	Barni Spark Racing Team	Ducati	8,941
5.	Yari Montella (ITA)	Barni Spark Racing Team	Ducati	9,845
9.	<b>Danilo Petrucci (ITA)</b>	<b>ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team</b>	<b>BMW</b>	<b>19,054</b>
12.	<b>Miguel Oliveira (POR)</b>	<b>ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team</b>	<b>BMW</b>	<b>24,570</b>

Schnellste Rennrunde: Nicolò Bulega, Runde 4, 1:33,162

### Aktueller Stand Fahrer-Weltmeisterschaft (R03/12, nach 9 von 36 Rennen).

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Punkte
1.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	186
2.	Iker Lecuona (ESP)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	117 (-69)
3.	Sam Lowes (GBR)	ELF Marc VDS Racing Team	Ducati	82 (-104)
4.	<b>Miguel Oliveira (POR)</b>	<b>ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team</b>	<b>BMW</b>	<b>69 (-117)</b>
5.	Alex Lowes (GBR)	bimota by Kawasaki Racing Team	bimota	69 (-117)
11.	<b>Danilo Petrucci (ITA)</b>	<b>ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team</b>	<b>BMW</b>	<b>41 (-145)</b>

### Aktueller Stand Hersteller-Weltmeisterschaft (R03/12, nach 9 von 36 Rennen).

Pos.	Hersteller	Punkte
1.	Ducati	186
2.	Bimota	95 (-91)
3.	<b>BMW</b>	<b>76 (-110)</b>
4.	Yamaha	57 (-129)
5.	Kawasaki	24 (-162)
6.	Honda	11 (-175)

# BMW MOTORRAD MOTORSPORT



## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

### **Juliane Dresler**

Pressesprecherin BMW Motorrad Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 95733

E-Mail: [juliane.dresler@bmw.de](mailto:juliane.dresler@bmw.de)

### **Media Website.**

[www.press.bmwgroup.com/deutschland](http://www.press.bmwgroup.com/deutschland)

### **BMW Motorrad Motorsport im Web.**

Website: [www.motorsport.bmw-motorrad.com](http://www.motorsport.bmw-motorrad.com)

Facebook: [www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport](https://www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport)

Instagram: [www.instagram.com/bmwmotorradmotorsport](https://www.instagram.com/bmwmotorradmotorsport)

X: <https://twitter.com/BMWMotorradMoSp>